

# REISEWEGE.....

## Extratour: Anamur

**D**ie ursprüngliche Türkei ohne Massentourismus ist von Alanya aus nur eine Tagesfahrt entfernt.

Anamur ist eine Stadt mit ca. 40 000 Einwohnern und nimmt die Funktion eines regen Zentrums für alle Dörfer im Umkreis von 30 km ein, auch für viele Bergdörfer des Taurusgebirges. Deswegen ist das Sehenswerte der Innenstadt nicht Bauten oder historische Stätten, sondern das türkische Landleben pur.

Gleich hinter Alanya verändert sich die Landschaft und wir fahren vorbei an Bananplantagen, die mühsam der Felslandschaft abgerungen wurden. Gazipasa ist ein landwirtschaftliches Zentrum und eigentlich nur durch ihr "typisch türkisches Leben" interessant.

### Der Weg ist das Ziel

Spannend wird es erst etwa 20 km hinter Gazipasa: Es geht nun hoch und höher hinauf in den Taurus, die Strasse windet sich in engen Serpentinaugen weit über dem Meer Richtung Anamur, vorbei an Bananplantagen und historischen Stätten, die so verfallen sind, dass man ihre Funktion nicht mehr ahnen kann, durch Pinienwälder und immer wieder an kleinen Lokantas und Verkaufsständen vorbei. Denn diese Strasse ist weit wichtiger, als sie aussieht: die einzige Verbindungsstrasse zwischen den Provinzhauptstädten Antalya und Mersin.

### Die Katakomben von Anemurion



Kurz vor Anamur kommen Sie am Hinweisschild zur antiken Stadt Anemurion vorbei, aber diese Sehenswürdigkeit sollten Sie sich für den Rückweg aufheben.

### Türkisches Leben pur

An sich ist Anamur keine "Sehenswürdigkeit" mit einer Altstadt oder brodelndem Leben. Der Charme von Anamur ist seine Einfachheit, in den kleinen Einkaufsstras-



sen ist man nicht auf Touristen eingestellt - eins gibt noch nicht einmal eine Wechselstube - das erledigen hier die Juweliere...

Die Leute kennen kaum Touristen, wenn, dann sind es türkische Inlandsreisende. Dementsprechend wundern Sie sich nicht, wenn man neugierig ist und sie ausfragen will. Die Leute sind sehr freundlich und freuen sich, wenn sich ein Besucher in "ihre Stadt" verirrt.



en Köstlichkeiten kann man unbedenklich essen und sollte es auch einmal probieren!



*Diese Villa in Bozyazi hat schon bessere Tage gesehen...*

### Vergangener Glanz

Wenn Sie etwas mehr Zeit haben, sollten Sie weiter fahren nach Bozyazi, etwa 8 km hinter Anamur. Das einstige Feriendorf verströmt in seiner "Altstadt" rund um die große Moschee und das kleine Ho-



*Am Strand von Bozyazi*

### Sehenswert: der Markt

Der Samstagsmarkt von Anamur ist ein sehr ursprünglicher Bauernmarkt - das Zentrum des Marktes ist eine offene Halle, wo auf langen Treisen aus Beton Gemüse, aber auch haltbares wie Gewürze, Oliven und Käse angeboten werden. Probieren Sie dort den Ziegenkäse, der in einem Ledersack reift - hier finden selbst Käsekenner so manchen "geschmacklichen Diamanten". Im hinteren Teil des Marktes kann man Kleider, Stoffe, Schuhe, Haushaltgeräte und Teppiche erwerben.

Überall auf dem Markt erhalten Sie kleine Snacks wie Döner im Brot oder die typischen Fladen "Gözleme" mit Käsefüllung - diese einfach



tel Zeysa den morbiden Charme vergangener Zeiten, nicht schön, aber faszinierend.

### Highlight: die Burg

Die Festung Anamur (türkisch Mamure Kalesi) liegt etwa 6 km hinter der eigentlichen Stadt Anamur und gehört zu den am besten erhaltenen Festungsrüinen in Kleinasien. Zum ersten Mal wurde sie im 3. Jh. n. Chr. erstmals als römische Festung genannt und wie die Burg in Alanya war sie lange Zeit ein Piratennest, von wo aus das Mittelmeer unsicher gemacht wurde.

Die Burg ist erstaunlich gut erhalten, und mit festem Schuhwerk kann man in den Türmen bis zur Spitze hinaufsteigen und einen grandiosen Blick über die gesamte Anlage genießen. Für Kinder ist es interessant, die vielen Wasserschildkröten im Burggraben zu füttern, die schon erwartungsvoll zur Brücke schwimmen und auf das trockene Brot warten, das man von der Besitzerin des Lokanta gegenüber in die Hand gedrückt bekommt.

### Nichts für Fußkranke

Sehr sehenswert ist auch die antike Stadt Anemurion ("Windiger Ort" in griechischer Sprache). Sie liegt am Kap Anamur, dem südlichsten Punkt Kleinasien am Mittelmeer, etwa 5 km vor dem Stadtzentrum Anamurs am ewig langen Strand. Wie auch Alanya ist Anemurion eng mit der Geschichte des Römischen Reiches verwoben. Es war eine reiche Stadt, die aber schon 650 n. Chr. den Arabern zum Opfer fiel und, obwohl vorher strahlende Bischofsstadt, völlig unterging. Die Ruinen, die sich z.T. mit ihren Mauern dicht an einem Hang drängen, sind auch heute noch relativ gut erhalten.

### Restaurant-Tipp

Etwa 2 km vor dem Eingang von Anemurion finden Sie das Restaurant "Dutalti" - wenn Sie gerne frischen Fisch mögen, sollten Sie hier unbedingt einen Stopp einlegen.

Man sitzt unter alten Bäumen in einem Garten unweit vom Strand, es weht immer eine Brise und es ist ein herrlich ruhiger und verträumter Platz zum Sitzen... Der Wirt hat immer verschiedene, frisch gefangene Fische aus dem Meer vorrätig, die er gegrillt und mit phantastischen Salaten serviert.

Der Rucola-Salat mit Kirschtomaten und Granatapfeldressing ist sternewürdig, die fritierten Kartoffelscheiben ein Gedicht.

Man kann die Zeit vergessen, wenn man hier sitzt....

*Text und Bilder:  
www.alanya-tuerkei.de*

### Die Marmure Kalesi

